

S a t z u n g

der Stadt Koblenz über den Bebauungsplan Nr. 20 für das Baugebiet
"Moselring - Pardelebenstrasse- Yorckstrasse - Moselweisser Strasse

- - - -

Auf Grund der §§ 2 Abs. 1 und 10 des Bundesbaugesetzes -BBauG- vom 23.6.1960 (EGBl. I S. 341) und des § 24 Abs. 3 der Gemeindeordnung (Selbstverwaltungsgesetz für Rheinland-Pfalz, Teil A) in der Fassung vom 25.9.1964 (GVBl. S. 145) hat der Stadtrat am 24.10.1968 folgende Satzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Bezirksregierung vom 28.2.1969 -Az.: 429-06- hiermit bekanntgemacht wird.

§ 1

Für das Gebiet "Moselring - Bardelebenstrasse - Yorckstrasse - Moselweisser Strasse" wird der verbindliche Bauleitplan (Bebauungsplan) Nr. 20 aufgestellt. Der Bebauungsplan umfasst als wesentlichen Bestandteil der Satzung die Bebauungsplanurkunde (Planzeichnung) und den dazugehörenden Text.

§ 2

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird begrenzt durch:
den Moselring;
die Bardelebenstrasse;
die Yorckstrasse;
die Moselweisser Strasse

und umfasst die nachstehend aufgeführten Flurstücke:

Gemarkung Koblenz, Flur 4, Nrn. 23/9, 23/14, 23/15, 23/16,
2042/23, 2062/23, 2064/23, 2068/23, 2086/23, 2095/23, 2107/23,
2111/23, 2119/23, 2128/23, 2132/23, 2134/23, 2142/23, 2175/23,
24/1, 24/2, 24/3, 24/5, 24/7, 24/8, 24/9, 2122/24, 2124/24,
2125/24, 2126/24, 2130/24, 2133/24, 2135/24, 2146/24, 2092/25,

2143/25, 2144/25, 26/1, 26/3, 26/6, 26/7, 26/8, 26/11, 26/12, 26/14, 26/17, 26/18, 26/19, 26/20, 26/21, 26/22, 26/23, 26/24, 26/25, 26/26, 26/27, 26/28, 26/29, 26/30, 26/31, 26/32, 26/33, 26/34, 26/35, 2195/27, 28/3, 29/2, 29/3, 849/29, 852/29, 30/1, 37/5, 39/6, 39/7, 39/10, 40/2, 2189/40, 2194/40, 722/42, 723/42, 791/42, 884/42, 885/42, 886/42, 887/42, 888/42, 889/42, 898/42, 964/42, 2190/43, 2191/43, 2192/43, 2193/43, 44/1, 44/2, 44/3, 965/44, 1474/44, 1475/44, 1476/44, 1477/44, 2081/44, 2082/44, 710/47, 969/47, 720/48, 970/48, 712/49, 50/38, 50/49, 50/50, 50/51, 845/50, 891/50, 894/50, 907/50, 908/50, 915/50, 916/50, 917/50, 918/50, 919/50, 51/4, 51/5, 51/6, 53/1, 53/3, 53/5, 53/6, 322/53, 821/53, 822/54, 56/1, 56/3, 56/4, 1144/58, 59/1, 60/11, 60/12, 60/13, 60/14, 60/18, 60/19, 60/21, 60/25, 60/29, 60/30, 60/31, 60/32, 60/33, 60/37, 60/38, 64/1, 64/2, 64/3, 64/14, 64/28, 64/29, 217/64, 2277/64, 2278/64;

23/1 und 23/12, beide teilweise und zwar die östlichen Teile der Flurstücke, die begrenzt werden durch die südliche Verlängerung der westlichen Grenze des Flurstückes 23/16;

39/11 teilweise und zwar der Teil des Flurstückes, der begrenzt wird durch die südliche Verlängerung der westlichen Grenze des Flurstückes 23/16 sowie durch die Verbindungslinie vom südöstlichen Grenzpunkt des Flurstückes 64/29 zum nordwestlichen Grenzpunkt des Flurstückes 96/3, Flur 7;

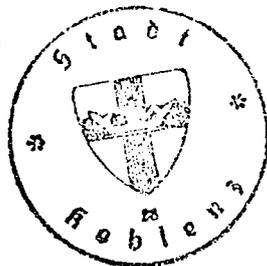
50/54 teilweise und zwar der südliche Teil des Flurstückes, der begrenzt wird durch die Verbindungslinie vom südöstlichen Grenzpunkt des Flurstückes 50/48 zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstückes 50/53;

§ 3

Der Bebauungsplan wird gemäss § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (EGBI. I S. 341) mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich. Den Festsetzungen des Bebauungsplanes entgegen-

stehende örtliche baurechtliche Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellte städtebauliche Pläne treten damit ausser Kraft.

Koblenz, den 6.3.1969



Der Oberbürgermeister

Die genehmigte Satzung mit ihren Bestandteilen und die dazugehörige Begründung wurden vom 17.3.1969 bis 31.3.1969 gemäss § 12 Abs. 1 EBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und Auslegung sind am 13.3.1969 in der Presse bekanntgemacht worden.

Der Febauungsplan ist damit nach § 12 Abs. 3 EBauG am 14.3.1969 rechtsverbindlich geworden.

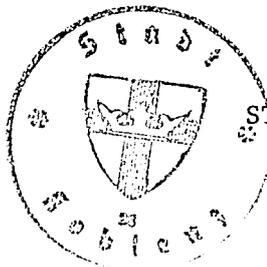
Koblenz, den 9.4.1969

Der Oberbürgermeister

In Vertretung:

Bürgermeister

Ausgefertigt:
Koblenz, den 14.05.1993



STADTVERWALTUNG KOBLENZ

OBERBÜRGERMEISTER

bekanntgemacht: 18.05.1993